

Teilnahmegebühr Inkl. Verpflegung und Tagungsband

SAH-Mitglieder 2 Tage: CHF 510.–, 1 Tag: CHF 320.–
 Nichtmitglieder 2 Tage: CHF 560.–, 1 Tag: CHF 360.–
 Studierende 2 Tage: CHF 200.–, 1 Tag: CHF 170.– (Ausweiskopie)
 Abendessen, 25. Okt. 11: CHF 55.– (exkl. Getränke)

Anmeldungsmöglichkeiten

Mit der beigelegten Anmeldekarte per Post oder per Fax an +41 44 267 47 87 oder online Formular ausfüllen unter www.holzforchung.ch

Anmeldeschluss

Montag, 17. Oktober 2011

Zahlungs- und Annullierungsbedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung an die von Ihnen angegebene (E-Mail-) Adresse. Die Rechnungsstellung erfolgt separat an Ihre Postadresse. Die Teilnahmegebühr ist vor der Veranstaltung einzuzahlen. Die Stornierung ist bis zum 14. Oktober 2011 kostenfrei. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nach Absprache möglich.



1 Thurgauerhof 2 Hoteleingang 3 Saaleingang

Auskunft

SAH-Geschäftsstelle
 Telefon: +41 44 267 47 78
 E-Mail: info@holzforchung.ch

Unterkunft

Zimmerreservierungen sind direkt durch die Teilnehmenden vorzunehmen. Bei der Buchung im Hotel Thurgauerhof bitte auf die SAH-Tagung hinweisen. Weitere Übernachtungsmöglichkeiten sind unter www.weinfeld.ch zu finden. Es ist nur eine begrenzte Zimmeranzahl vorhanden!

Parkplätze

Eine begrenzte Anzahl Parkplätze ist vor dem Hotel für SAH reserviert. Parkschein beim Hotel-Empfang abholen und im Auto von aussen gut sichtbar auflegen. Das Parkhaus Felsen-Garage ist kostenpflichtig.

Aussteller

ABET AG
 Ampack AG
 Amstein & Walthert AG
 HBT - ISOL AG
 Roto Dach- und Solartechnologie GmbH
 Schilliger Holz AG
 SFS Unimarket AG
 Timbatec GmbH
 WESCO AG

Sponsoren

Flumroc AG
 Gasser Passivhaustechnik

43. Fortbildungskurs der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung SAH

Kursleitung
 Iwan Plüss
 Ragonesi, Strobel & Partner AG
 Luzern



Sponsor



Sponsor



gasserPASSIVHAUSTECHNIK

Haus- und Energietechnik im Holzhausbau

Die Haus- und Energietechnik sichert Komfort und Wohlbefinden in Bauwerken. Eine effiziente Bewirtschaftung der Energie ist auch im Holzbau wesentlich. Der 43. Fortbildungskurs der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung SAH vom Dienstag/Mittwoch 25./26. Oktober 2011 in Weinfelden wartet mit einer Fülle von fundierten und praxisbezogenen Informationen zum Thema auf. Es ist heute möglich, komfortabel zu leben und dennoch gleichzeitig keine Energie zu vergeuden. Wer dies tut, wird morgen in allen Belangen Vorteile haben. Dass hier der zeitgemässe Holzbau seinen Beitrag leisten kann, ist sicherlich klar.

Wie das im Einzelnen aussehen kann wird im Rahmen dieses SAH Kurses in 20 Fachreferaten dargelegt. Das Programm stellt auf die Eckpunkte Energieeffizienz, Haustechnik (Heizung, Lüftung usw.), Akustik und Luftdichtigkeit ab. Was Komfort, Energie und Ökologie beim Holzbau bedeuten, wird an einem konkreten und in fachübergreifendem Zusammenhang untersuchten Beispiel (Siedlung Hegianwandweg in der Stadt Zürich) umfassend dargestellt.



Kursprogramm

Dienstag, 25. Oktober 2011

08.15	Begrüssungskaffee, Registrierung
09.00	Begrüssung Dr. Willi Schwotzer, Präsident SAH, nolax AG, Sempach-Station Iwan Plüss, Tagungsleiter, Ragonesi, Strobel & Partner AG, Luzern
<hr/> Einführung Energieeffizienz <hr/>	
09.10	Klimaänderung – aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen Dr. Dieter Lüthi, Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Zentrum für integrale Gebäudetechnik ZIG, Luzern
09.30	Einfluss der Architektur auf die Energieeffizienz Prof. Armin Binz, FH Nordwestschweiz, Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik, Institut Energie am Bau, Muttenz
09.50	Das Klima als Entwurfsmittel Prof. Christian Hönger, giuliani.hönger ag, Zürich
10.10	Kaffeepause und Ausstellung
<hr/> Komfort, Energie, Ökologie am Beispiel Hegianwandweg, Zürich <hr/>	
10.40	Erfahrungsbericht über die Holzbauweise aus Sicht des Betreibers Heinz Aeberli, Leiter Planung und Bau, Familienheim-Genossenschaft Zürich FGZ, Zürich
11.10	Vergleich von Baukonstruktionen: Effizienz des winterlichen Wärmeschutzes Dipl. Architekt HTL Marco Ragonesi, Ragonesi, Strobel & Partner AG, Luzern
11.40	Sommerlicher Wärmeschutz Dipl. HLK Ing. FH Iwan Plüss, Ragonesi, Strobel & Partner AG, Luzern
12.10	SIA-Effizienzpfad Energie - gesamtenergetische Betrachtung Dipl. Architektin ETH Katrin Pfäffli, Architekturbüro H.R. Preisig, Zürich
12.40	Mittagspause und Ausstellung
<hr/> Haustechnik <hr/>	
14.10	Wärmeabgabesysteme für Gebäude in Holzbau Rico Gerschwil, Ingenieurberater, Walter Meier (Klima Schweiz) AG, Oberbüren
14.40	Haustechnik in Holzbauten für Wohnhäuser und Verwaltungsgebäude Dipl. HLK Ing. FH Benno Zurfluh, Zurfluh Lottenbach GmbH, Luzern
15.10	Kaffeepause und Ausstellung
15.40	Lüftungsanlagen Dipl. HLK Ing. FH Benno Zurfluh, Zurfluh Lottenbach GmbH, Luzern
16.10	CCEM, Advanced Retrofit- vorfabrizierte Fassaden- und Dachmodule für Wohnbauerneuerung Dipl. Architekt ETH, dipl. Umwelting. René L. Kobler, FH Nordwestschweiz, Institut Energie am Bau, Muttenz
16.40	Zusammenfassung und Diskussion

16.50	Ende des ersten Kurstages
19.00	Apéro und gemeinsames Abendessen im Gasthaus Stelzenhof, Weinfelden Bitte separat anmelden Kontrapunktortrag: Splinterbike – 100% Wooden bicycle Land Speed Record... attempt! Michael Thompson, Splinterbike.co.uk, Norwich, GB

Mittwoch, 26. Oktober 2011

<hr/> Akustik <hr/>	
09.00	Einführung zum Thema Akustik Dipl. Masch. Ing. HTL Andreas Odermatt, Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Horw
09.40	Haushaltsgeräte erzeugen Körperschall – Unterbindung der Körperschallausbreitung im Holzbau Edwin Hübscher, Inhaber, BAUQU GmbH, Bremgarten
10.20	Sanitärinstallationen Fabrizio Gessa, Technischer Berater, Geberit Vertriebs AG, Stans
10.50	Kaffeepause und Ausstellung
11.30	Lüftungsanlagen, Luftschall und Telefonie Dipl. Masch. Ing. HTL Andreas Odermatt, Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Horw
12.00	Mittagspause und Ausstellung
<hr/> Luftdichtigkeit <hr/>	
13.30	Anforderungen an die Luftdichtigkeit nach SIA 180 und SIA 232 Dipl. Ing. FH Ulrich Höing, Ampack AG, Rorschach
14.00	Luftdichte Gebäudehülle – Ausführung und Schadenspotential Dipl. Ing. FH Ulrich Höing, Ampack AG, Rorschach
14.30	Luftdichte Wohnungsabschnitte in Mehrfamilienhäusern Energie-Ing. Otmar Spescha, Ingenieurbüro für energieeffizientes Bauen, Schwyz
15.00	Kaffeepause und Ausstellung
15.30	Messung der Luftdurchlässigkeit, einfach – kompliziert Architekt FH Christoph Tanner, Ingenieurbüro Baueck-Tanner, Winterthur
<hr/> Ausblick energieeffizienter Holzbau <hr/>	
16.00	Solar Declatlon – Eindrücke und Erfahrungen Dipl. Ing. FH Johannes Maderspacher, Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Zentrum für integrale Gebäudetechnik ZIG, Horw
16.40	Fazit und Verabschiedung
16.50	Ende der Veranstaltung